



Schutzkonzept Getu Tz Engiadina geltend ab 27.10.2020

Grundsätze:

1. Den Kindern soll auch in dieser Situation einen Ausgleich zum Alltag geboten werden. Hierfür müssen nachfolgende Regelungen eingehalten werden. Der Verein erlaubt sich Kinder, die sich nicht an die Massnahmen halten vom Training auszuschliessen.
2. Das Training wird nur dann durchgeführt, wenn der Verein es als vertretbar erachtet.
3. Es herrscht keinen Zwang! Wer sich beim Gedanken an das Training nicht wohlfühlt soll zu Hause bleiben können, ohne ein schlechtes Gewissen zu haben. Dies gilt auch für die Leiter.

Massnahmen:

1. Es wird wieder in kleineren Gruppen trainiert um den Abstand besser einhalten zu können. Die Gruppeneinteilung wird ihnen als separates Dokument zugeschickt.
2. **Abstand** halten: Ab dem K4 muss der Abstand von 1,5m wenn möglich während des ganzen Trainings eingehalten werden. Die Trainings sind so gestaltet, dass dies möglich sein müsste. Für K1-K3 gilt: Die Trainingsgruppen dürfen sich nicht mischen. In den Gruppen soll auf Abstand geachtet werden.
3. **Hygienemassnahmen:** Vor dem Training waschen oder desinfizieren sich alle die Hände.
4. **Gerätereinigung:** Bei jedem Geräte-/Postenwechsel werden die gebrauchten Gegenstände desinfiziert.
Am Ende jedes Trainings werden alle Geräte und Gegenstände gereinigt.
5. **Maskenpflicht:** In den Garderoben herrscht eine Maskenpflicht. Wir empfehlen schon umgezogen im Training zu erscheinen.
Für alle Eltern herrscht eine Maskenpflicht sobald sie den Eingangsbereich betreten.
Die Leiter werden eine Maske tragen, wenn der Abstand von 1,5m zu den Kindern nicht möglich ist.
6. **Kontakt Daten:** Die separaten Anwesenheitslisten die wir seit Juni ausfüllen, werden weitergeführt.
Von allen Eltern, die die Turnhalle betreten, müssen wir auch Kontaktdaten erheben. Wir empfehlen daher, draussen auf ihre Kinder zu warten.
7. Weiterhin gilt: wer sich krank fühlt oder Symptome aufweist bleibt zu Hause!